

30 000 Franken an soziale Institutionen

BRUNNEN Der gemeinnützige Verein Brockenhaus Brunnen schloss mit seiner Generalversammlung das Vereinsjahr 2014 ab.

pd. Präsident Othmar Grond durfte in seinem Jahresbericht auf ein arbeitsvolles Jahr zurückblicken. Erneut haben die Vereinsmitglieder ungezählte Stunden Freiwilligeneinsatz geleistet. Entgelt für diese Tätigkeiten waren jeweils die Vereinsanlässe mit Jassnachmittag und Vereinsausflug, welche



Der Brockenpreis konnte feierlich übergeben werden.

Bild pd

zum guten kameradschaftlichen Zusammenhalt innerhalb des Vereins beitragen. Rund 30 000 Franken hat der Verein im vergangenen Jahr aus den Einnahmen an verschiedenste soziale Institutionen sowie mit Gratis-Warenabgaben weitergegeben. Mit dem Anschluss an die Agro Energie wird die Infrastruktur im Brockenhaus weiter verbessert.

Ruhige Wahlen

Ruhig verliefen die gut vorbereiteten Wahlen. So wurden für weitere zwei Jahre O. Grond als Präsident, U. Gwerder, Verkauf, und T. Schuler, Bau und spezielle Aufgaben, sowie A. Ehrler, Revisor, wiedergewählt. Anstelle des

leider viel zu früh verstorbenen Gründungsmitglieds und Aktuars A. Marty übernimmt neu H. Kälin dessen Charge. Vervollständigt wird der Vorstand durch die Kassierin, H. Limacher. Als 2. Revisor wählte die GV A. Bieri. Das Verkaufsteam konnte durch die beiden Neumitglieder L. Schuler und S. Strehler verstärkt werden.

Übergabe Brockenpreis

Als Höhepunkt des Vereinsjahres erfolgte die Übergabe des Brockenpreises 2015. Dazu wurden über 200 Altersheimbewohner und deren Begleiter der Altersheime Brunnen, Ibach und Schwyz zu einer Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee eingeladen.